

 FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum / J [RR-F]	<table><tr><td>Object:</td><td>Teilbereich: Lindenstraße 3</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Ausstellung Juden in Kreuzberg, Ausstellungsbereich Lindenstraße und Umgebung</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>2015/3674</td></tr></table>	Object:	Teilbereich: Lindenstraße 3	Museum:	FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de	Collection:	Ausstellung Juden in Kreuzberg, Ausstellungsbereich Lindenstraße und Umgebung	Inventory number:	2015/3674
Object:	Teilbereich: Lindenstraße 3								
Museum:	FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de								
Collection:	Ausstellung Juden in Kreuzberg, Ausstellungsbereich Lindenstraße und Umgebung								
Inventory number:	2015/3674								

Description

Das (Vorwärts-Gebäude

Das von 1902-1904 gebaute (Vorwärts-Gebäude in der Nähe des heutigen Mehring-Platzes war bis 1933 das Zentrum der deutschen Sozialdemokratie. Hier befand sich auch die Redaktion des 1884 gegründeten (Vorwärts, des Zentralorgans der SPD. Im März 1933, zwei Wochen nach dem Reichstagsbrand, wurde der (Vorwärts verboten. Für die Mehrzahl der Redakteurinnen und Redakteure begannen Jahre der Verfolgung: Sie mussten emigrieren, wurden inhaftiert, verloren ihr Leben. Dies galt besonders für die jüdischen Mitglieder der Redaktion, als Sozialisten und Juden waren sie doppelt betroffen.

Basic data

Material/Technique:

Measurements: